

# Konträre Bewertungen bei der Aufsatzkorrektur im DU

Beitrag von „keckks“ vom 11. Oktober 2019 21:28

## Zitat von Rets

Ich weiß nicht, ob ich damit OT bin, aber ich frage mich, ob man das wirklich so werten kann. Wenn wir in Mathe so werten würden, dann hätten sehr sehr viele kein Abitur bekommen. Wenn der Schluss ein Drittel wiegt (und das ist schon sehr viel, wenn eine differenzierter, strukturierter und sehr umfangreicher Hauptteil vorliegt), dann kann ich doch auch höchstens 33% abziehen dafür. Da sind wir locker bei 09 Punkten. Ist da mangelhaft nicht ein wenig unfair? Die gleiche Situation ergibt sich doch auch, wenn der Text / das Zitat / die Fragestellung vom Schüler missverstanden wurde... wenn auf Basis dieses Missverständnisses sehr gut gearbeitet wurde, dann kann man doch nicht alles über Bord werfen (damit meine ich natürlich nicht den Fall, dass jemand zu einem eigenen, anderen Thema schreibt, was ihn passt).

die bewertung eines deutschaufsatzes in bayern am gym quantifiziert nicht ("wiegt ein drittel"). das ist explizit nicht erlaubt, es gibt entsprechende kms. sinngemäß heißt es da irgendwo, man solle das werk als ganzes in seiner eigenart würdigen, bei jedem einzelnen aufsatz. deshalb schreiben wir auch nur schlusskommentare als begründung der note, keine be-vergabe (wie anderswo). es gibt ebenso offizielle passagen, die besagen, dass man für fehlende teile mangelhaft geben kann, aber nicht muss, wenn ich mich recht erinnere. also ja, hier kann man das so werten.

bei uns gibt es also keine gewichtungsvorgaben, im abi nur einen erwartungshorizont, der explizit keiner ist sondern dem lehrer nur die arbeit erleichtern soll (man muss nicht erstmal eine ganz eigene interpretation schreiben, kann sich an den vorgaben aka vorschlägen ein bisschen orientieren) ("vollständigkeit wird nicht erwartet"). zahlenmäßige gewichtungen gibt es gar keine. und trotzdem habe ich bis auf die genannte schlußteil-debatte noch nie mehr als zwei notenpunkte abweichung erlebt bei erst- und zweitkorrektur. ich wiederhole mich - wenn ein kollege das ein paar mal gemacht hat, kann man eine sus-leistung i.a. solide einschätzen.